



Freiburger Freunde und Förderer des
SWR Symphonieorchesters

**Ordentliche Mitgliederversammlung
vom 10.04.2019, 18:00 – 19:45 Uhr**

Anzahl der anwesenden Mitglieder: 78

TOP 1 – Feststellung der satzungsmäßigen Einberufung und Genehmigung der Tagesordnung:

Der Vorsitzende des Vorstands Arno Bohn eröffnet die Mitgliederversammlung 2019 und dankt dem Trio Ostertag mit Christian Ostertag, Violine, Katrin Melcher, Viola, und Martin Ostertag, Violoncello, für seine musikalische Einstimmung und gratuliert Martin Ostertag herzlich zum Geburtstag.

Im Namen des Vorstands begrüßt der Vorsitzende alle Teilnehmer der Mitgliederversammlung und als Gäste den Künstlerischen Gesamtleiter Klangkörper und Festivals, Dr. Johannes Bultmann, Studioleiter Christoph Ebner, Orchestermanager Reinhard Oechsler, Konzertmeister Prof. Christian Ostertag in Vertretung des Orchestervorstands, Walter Pfohl als Vorstandsmitglied des Stuttgarter Freundeskreises, Ulrich Jeutter als Rechtsbeistand des FFSO sowie Frau Waltraud Hurre vom Gräflich Wolff Metternich'schen Weingut Durbach. Die satzungsgerechte Einberufung der Versammlung und deren Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Tagesordnung genehmigt. Zusätzliche Anträge liegen nicht vor.

TOP 2 – Dr. Johannes Bultmann: Gedanken zur Entwicklung unseres Orchesters mit anschließender Diskussion

Dr. Bultmann stellt seinen Vortrag unter das Thema „Das SWR Symphonieorchester auf dem Weg zu einem internationalen Spitzenorchester“.

Hier betont er drei Hauptgesichtspunkte:

- Mit Einführung der Marke „SWR Classic“ im Zuge der digitalen Umstellung – weg von SWR 2 hin zu einer eigenen Medialität – wird ein starkes Signal innerhalb des Senders mit großer Außenwirkung ausgesendet. Die Klassiksparte des SWR ist nunmehr zukunftsfähig aufgestellt, weiteres Wachstum erwünscht.
- Das Marketing ist auf wissenschaftlicher Basis neu ausgerichtet worden mit dem Ziel, den PR-Bereich voranzubringen und einen Recherche-Verbund mit den Print Medien sowie strategische Partnerschaften zu entwickeln. Bisher ist SWR Classic ein reiner Video-Kanal für die sendereigenen Künstler. Ob es zu einem Zusammenwachsen mit dem Radio kommen wird, ist derzeit noch offen.
- Mit der Verpflichtung des neuen Chefdirigenten Teodor Currentzis ergeben sich neue Chancen und Aufgaben für das Orchester. Die hohen Erwartungen

haben sich bereits erfüllt, unterstrichen auch durch die durchweg positive Resonanz in der Presse zu den Antrittskonzerten, zu den Konzerten in Wien und in der Elbphilharmonie in Hamburg.

Für die Spielzeit 2019/2020 gibt es Einladungen zu zwei Konzerten in Salzburg, es wird eine Europatournee geben und – ganz wichtig – die Pfingstfestspiele in Baden-Baden, mit denen das SO zurückkehrt ins Festspielhaus.

Unter der Gesprächsleitung von Bernd Klippstein werden im Anschluss Fragen aus den Reihen der Mitglieder von Dr. Bultmann beantwortet.

So weist er darauf hin, dass Currentzis' Entscheidung für das SO den Musikern und Musikerinnen zu verdanken ist und dass es in Freiburg auch dank der Unterstützung durch den Freundeskreis eine hohe Auslastung der Abo-Konzerte gibt. Für die weniger gute Auslastung der Freiburger Kammerkonzerte ist wohl auch der ungünstige Montag-Termin in dieser Spielzeit verantwortlich.

Currentzis wird zukünftig auch in Donaueschingen dirigieren, jedoch noch nicht in der kommenden Saison.

TOP 3 – Bericht des Orchestervorstands:

In Vertretung des Orchestervorstandes, der konzertbedingt an der Mitgliederversammlung nicht teilnehmen kann, berichtet Prof. Christian Ostertag aus dem Orchester.

Im Orchester hat sich mittlerweile ein gewisser Pragmatismus eingestellt, 80 – 90 % der Musiker und Musikerinnen haben ihren Frieden mit der Situation gemacht. Schwierigkeiten mit dem Dienort Stuttgart sind nicht zu leugnen, vor allem für Freiburger Musiker. Dies zeigt sich darin, dass deutlich mehr Freiburger in den Vorruhestand gehen als Stuttgarter. Teodor Currentzis wird jedoch von allen als Glücksfall für das SO gesehen, der alle Musiker da abholt, wo sie jeweils stehen, mit einer Idee vorangeht, der alle folgen. Das Orchester wächst zusammen und will gemeinsam nach vorne schauen.

Gefragt von Vorstand Arno Bohn, was der Freundeskreis für das Orchester bedeute, betont Christian Ostertag die Berechtigung beider Freundeskreise, die die Tradition der fusionierten Orchester bewahren. Gleichzeitig fordert er den Freiburger Freundeskreis auf, sich weiterhin für die Freiburger Belange einzusetzen, um den Standort Freiburg zu stärken.

TOP 4 – Bericht des Vorstands:

Arno Bohn berichtet zum Jahr 2018.

Zum 31.12.2018 gehörten dem Verein 736 Mitglieder an, im Vergleich zu 773 im Vorjahr. Leider gab es einige Beendigungen von Mitgliedschaften, zum Teil durch Todesfälle. Andererseits kamen sieben neue Mitglieder hinzu.

Die Arbeitsschwerpunkte konzentrierten sich im vergangenen Jahr auf die weitere Verankerung des SO in Freiburg und die Bindung der Freundeskreismitglieder an das Orchester.

So konnten zum Empfang nach dem Eröffnungskonzert mit Teodor Currentzis in Freiburg am 23. September Freundeskreis- und Orchestermmitglieder wie auch zahlreiche Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur begrüßt werden, unter

anderem Bürgermeister Martin Horn, Fraktionsvorsitzende der im Stadtrat vertretenen Parteien und auch die Präsidentin des Département 68 Haut-Rhin, Brigitte Klinkert.

Der Vorstand hat Ideen entwickelt, wie unser Orchester einen besonderen Beitrag zum Stadtjubiläum im Jahr 2020 leisten kann und ist hier in engem Kontakt mit der Stadt Freiburg.

Mit dem Stuttgarter Freundeskreis des SO besteht weiterhin ein enger Kontakt und ein reger Austausch, der gemeinsame Ziele verfolgt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Zusammenarbeit mit dem Stuttgarter Freundeskreis des SO und dem Förderkreis des Vokalensembles in der gemeinsamen Arbeit für die Mitgliederzeitschrift „Resonanzen“.

Der Freundeskreis pflegt engen Kontakt mit dem Orchestervorstand und dem Orchestermanagement und findet bei Dr. Bultmann jederzeit offenes Gehör für neue Ideen.

Prof. Volz berichtet über die Förderschwerpunkte, die 2018 drei Ziele verfolgt haben:

- Verbesserung der Besucherzahlen für die Linie2-Konzerte im E-Werk durch Kauf von Eintrittskarten, die an Studierende der Musikhochschule abgegeben wurden, und durch die Übernahme der Kosten für zusätzliche Plakatwerbung
- Unterstützung von musikalischen Aktivitäten von SWR Musikern und Musikerinnen im Raum Freiburg durch Zuschüsse zur Kammermusikreihe im Augustinermuseum in Form von Entwicklung, Design und Finanzierung der Plakatwerbung
- Unterstützung des SWR bei Konzertaktivitäten im Raum Freiburg durch finanzielle Zuschüsse zu den Konzerten mit Kompositionen von Frank Zappa und durch einen schon eingeplanten hohen finanziellen Zuschuss von EUR 12.000 zum Patch Day am 7. Juli 2019, für den Rücklagen gebildet wurden.

Die Maßnahmen haben großen Erfolg gezeigt, sämtliche unterstützten Konzerte verzeichnen hohe Besucherzahlen. Ein entsprechendes Angebot zur Unterstützung der nicht gut besuchten Kammerkonzertreihe im Runden Saal wurde vom SWR leider nicht aufgegriffen.

Nach anfänglichem Zögern aus finanziellen Gründen beteiligt sich der Verein an der Mitgliederzeitschrift „Resonanzen“, die gemeinsam mit den Stuttgarter Freunden und Förderern des SWR SO und dem SWR Vokalensemble herausgegeben wird. Die Kosten liegen unter 1 EUR je Heft. Die redaktionelle Arbeit wird von einem vierköpfigen Redaktionsteam geleistet, in dem Prof. Volz den Freiburger Verein vertritt. Die Beiträge werden überwiegend ehrenamtlich verfasst. Heft 4 ist in Arbeit und wird Mitte September 2019 erscheinen.

Zum Thema Übehaus der Musiker und Musikerinnen in der Moltkestraße kann Prof. Volz berichten, dass die Liegenschaftsabteilung des SWR den Mietvertrag mit der Stadt Freiburg bis Mitte 2021 verlängert hat. Überzeugt von der Bedeutung des Hauses für das Orchester wird der Freundeskreis die weitere Entwicklung verfolgen und bei Bedarf aktiv werden.

Weiter hat der Freundeskreis in 2018 eine gemeinsame Busreise zum Surprise-Concert mit Teodor Currentzis am 10. September nach Stuttgart organisiert und bezuschusst.

Schilder mit dem Schriftzug „Freiburg welcomes you“ wurden finanziert, wie auch die Geburtstagsglückwünsche des Freiburger Publikums zu Currentzis' Geburtstag am 24. Februar mit 700 blauen und weißen Schildern.

Anlässlich des Todes des langjährigen Chefdirigenten des SWR Sinfonieorchesters Baden-Baden und Freiburg, Michael Gielen, hat der Freundeskreis in der BZ vom 16. März eine Traueranzeige veröffentlicht.

Constanze Frese berichtet zum Stadtjubiläum 2020.

Nach verschiedenen Vorgesprächen mit der Stadt Freiburg ist entschieden, dass das SWR SO mit Unterstützung des Freundeskreises am 11. Juli 2020 ein Open Air Konzert auf dem Münsterplatz spielen wird. Bei schlechtem Wetter wird das Konzert ins Konzerthaus verlegt werden.

Vorstellbar ist, dass der Freundeskreis die Einbeziehung von jungen Musikern und Musikerinnen der Stadt in das Konzert und/oder die Probenarbeit finanziell unterstützt. Angedacht ist auch ein Kompositionsauftrag.

Für 2019 und 2020 sind folgende Termine vorzumerken:

- 28.06.2019, 15:00 -16:30 gemeinsamer Besuch des Experimentalstudios in der Kartäuserstraße, Führung durch dessen Leiter, Herrn Heusinger mit Arbeitsbeispielen
- 11.07.2020 SWR SO auf dem Freiburger Münsterplatz im Rahmen des Freiburger Stadtjubiläums
- Termine für Probenbesuche während der Freiburg Residenzen des SO werden über das Vereinsbüro und die Webseite kommuniziert.

TOP 5 – Kassenbericht:

Schatzmeister Bernd Klippstein erläutert das Zahlenwerk 2018. Eine Übersicht ist vor Beginn der Mitgliederversammlung verteilt worden.

Gesamteinnahmen von € 24.373,40 (Vj. € 28.363,65), im Wesentlichen bestehend aus € 21.336,78 (Vj. € 24.027,68) an Mitgliedsbeiträgen und € 1.042,16 (Vj. € 3.902,62) an Spenden, standen Ausgaben von € 28.646,76 (Vj. 20.351,39) gegenüber. Der Kassenbestand zum 31.12.2018 betrug € 32.445,95 (Vj. € 36.719,31).

TOP 6 – Kassenprüfungsbericht:

Für das Geschäftsjahr 2018 sind Herr Dr. Winfried Schlecht und Herr Rüdiger Berlin zu Kassenprüfern bestellt. Dr. Schlecht verliest den Kassenprüfbericht. Der Bericht wurde verfasst am 04.03.2019. Die Kassenprüfer bestätigen in ihrem Bericht, dass die Abrechnung 2018 ordnungsgemäß ist und zu keinerlei Beanstandungen Anlass gab. Die Übersicht und Transparenz der Unterlagen sowie die Erfassung der Buchungsvorgänge sind vorbildlich.

TOP 7 – Aussprache:

Bernd Klippstein moderiert die Aussprache zum Jahr 2018.

Christian Ostertag bedankt sich im Namen des Orchesters für das Engagement des Freundeskreises, sowohl was die Werbung für die Aktivitäten der Orchestermusiker angeht, als auch in Bezug auf das Übehaus, dessen Bedeutung für alle Musiker und Musikerinnen des SO er noch einmal unterstreicht. Prof. Schoch spricht sich für eine offensivere Gangart des Vereins aus, die darauf hinwirken soll, den SWR hier stärker in die Pflicht zu nehmen.

TOP 8 – Entlastung des Vorstands:

Prof. Friedrich Schoch stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. In der Abstimmung wird diese Entlastung einstimmig erteilt.

TOP 9 – Anpassung des Mitgliedsbeitrags:

Die Beschlussvorlage, den Mitgliedsbeitrag von EUR 30 auf 45 für Einzelmitgliedschaften und von EUR 45 auf 60 für Doppelmitgliedschaften zu erhöhen, wird vorgestellt. Die Anpassung wird begründet mit gestiegenen Kosten in Bezug auf die Projektförderung, insbesondere auch im Hinblick auf den Beitrag zum Stadtjubiläum 2020, und vor dem Hintergrund, dass der Mitgliedsbeitrag seit 1996 nicht verändert wurde.

Aus den Reihen der Mitglieder wird vorgeschlagen, den Beitrag für Doppelmitgliedschaften auf EUR 80 zu erhöhen. In der Diskussion wird vorgeschlagen, die Beiträge mit dem Stuttgarter Förderverein zu harmonisieren, Dieser Vorschlag wird angenommen. Die MV beschließt also mit zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung eine Anpassung des Mitgliedsbeitrags mit Wirkung zum 01.01.2020 auf EUR 45 für eine Einzel- und auf EUR 70 für eine Doppelmitgliedschaft.

TOP 10 – Verschiedenes

Unter Verschiedenes ergibt sich eine Wortmeldung zur Reise nach Paris.

Der Vorsitzende Arno Bohn bedankt sich für das Engagement der Mitglieder wie auch seiner Vorstandskollegen und Annette Siefert im Vereinsbüro und beschließt die Versammlung um 19:45 Uhr.



gez. Arno Bohn
Vorsitzender

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Frese', with a long horizontal stroke extending to the right.

gez. Constanze Frese
Stv. Vorsitzende